

Pressemitteilung

5. Juli 2022

Neu im bSD Verlag: BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Technologie und Praxis

Vor dem Hintergrund der geänderten Rahmenbedingungen unserer Zeit legen die Herausgeber Klaus Teizer und Heiko Hensing eine Analyse der Wertschöpfungskette Bau vor. Dabei blicken sie über den Tellerrand der Bauwirtschaft.

Weniger CO₂, mehr Kreislaufwirtschaft

Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Dekarbonisierung, COVID-19-Pandemie, unterbrochene Lieferketten, aktuelle geopolitische Lage in Osteuropa – die Bauwirtschaft ist von den aktuellen Umwälzungen genauso betroffen wie jeder andere Industriezweig.

Weitermachen wie bisher ist ausgeschlossen. Vor allem im Bereich der Umweltpolitik ist Druck im Kessel. Unzufrieden mit Tempo und Umfang der Umweltschutzmaßnahmen ihrer Regierungen, treiben mächtige und sehr aktive Umweltbewegungen wie Fridays for Future, Ende Gelände und Extinction Rebellion den Umbau der produzierenden Gewerke zu mehr Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft voran. Diese Entwicklungen machen auch vor der Wertschöpfungskette Bau nicht Halt – zählt sie doch zu den wesentlichen CO₂-Emittenten.

BIM und Nachhaltigkeit: Ein ideales Paar

Das Fachbuch "BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Technologie und Praxis" veranschaulicht elementare Grundlagen im Verständnis der Begriffe und technologischen Zusammenhänge sowie praktische Einsatzmöglichkeiten. Anhand der Fachbeiträge aus Forschung und Unternehmenspraxis soll es beim Leser darüber hinaus den unternehmerischen Mut bestärken, zur notwendigen Veränderung und Entscheidungsfindung beitragen oder eine Bestätigung des eigenen Handelns bewirken. Dabei ergänzen sich BIM-Methodik und Nachhaltigkeit in ihren Möglichkeiten, Zielen und Mehrwerten für Mensch und Umwelt nach Meinung der Autoren idealtypisch.

Mit den im Buch gezeigten Beispielen, dem Erkennen der Möglichkeiten, derzeitigen Hemmnisse und Mehrwerte soll diese Publikation getreu dem Motto „Einfach machen“ den Perspektivenwechsel ermöglichen.

Pressemitteilung von buildingSMART (Fortsetzung)

Autoren und Beiträge

Reinhard Blaurock, Geschäftsführender Gesellschafter der Vollack Gruppe, und Regina Reiter, Leiterin Marketing + Kommunikation, Vollack Gruppe: Ausgangslage und Motivation

Petra von Both, Professorin für Building Lifecycle Management am Karlsruher Institut für Technologie: BIM-basierte Integrale Planung als Baustein des Nachhaltigen Bauens

Timo Eisele, Architekt bei ASTOC ARCHITECTS AND PLANNERS: Integrale Planung vom Städtebau bis zur Architektur – digitale Modelle als Wissensspeicher in komplexen Planungsprozessen am Projektbeispiel Masterplanung Campus „Im Neuenheimer Feld“ in Heidelberg

Heiko Hensing, Partner und Prokurist bei der Vollack Gruppe, und Klaus Teizer, Leiter Technik und Innovation bei der Vollack Gruppe: Was ist Nachhaltigkeit? Warum BIM und Nachhaltigkeit?

Ingo Höffle, Leiter Nachhaltigkeit und Klimaneutralität bei der EnBW Real Estate GmbH: Nachhaltigkeit als Lackmustest der Anschlussfähigkeit aus Bauherren- und Betreibersicht

Horst Huppertz, Technik und Innovation bei der Vollack Gruppe, und Klaus Teizer (s. o.): Baukosten und nachhaltiges Bauen – ein Widerspruch?

Dieter Kistner, Gründer der Greendeal Company: Nachhaltigkeitsmanagement für den Mittelstand – Individuelle Strategien auf dem Weg zur Klimaneutralität

Matthias Schäpers, Corporate Sustainability Manager bei der SMA Solar Technology AG: Nachhaltigkeit im Wohnungsbau

Valentin Schmidt, BIM-Manager, Vollack Gruppe: Was ist BIM?

David Stonawski, Projektmanager für TGA und Energie, und Marc Holzschuh, Produktmanager bei der mh-software GmbH: Energetisches Gebäudedesign in der Entwurfsphase für eine nachhaltige Architektur

Benjamin Ströbele, Projektmanager für TGA und ganzheitliche Energiekonzepte bei der Vollack Gruppe, und Florian Keim, BIM-Manager bei der Vollack Gruppe: CO₂-Fußabdruck mit BIM in der Praxis als Entscheidungsgrundlage

Klaus Teizer (s. o.), Carsten Kipper, Ansprechpartner für Kunden in der Region Süd bei der Vollack Gruppe, und Dirk Baumbach, Architekt und Partner in der Vollack Gruppe: Was haben Nachhaltigkeit und "Schwarze Löcher" gemeinsam?

Christian Ziegler, Geschäftsführer einer TGA-Fachplanungsfirma, und Christof Leiss, Head of Platform Development bei der BAT GmbH: Digitale Gebäudeplattformen als Basis für nachhaltig optimierte Gebäude

Pressemitteilung von buildingSMART (Fortsetzung)

Bezugsmöglichkeiten

Das Buch „BIM und Nachhaltigkeit in Forschung, Technologie und Praxis“ ist über den Webshop des bSD Verlags erhältlich (www.buildingsmart-verlag.de). Es kann auch per Mail beim bSD Verlag (verlag@buildingsmart.de) oder im Buchhandel für 48,00 Euro (ISBN 978-3-948742-78-2) bestellt werden.

Die E-Book-Variante (ISBN 978-3-948742-79-9) ist ebenfalls für 48,00 Euro erhältlich. Die Kombi-Ausgabe – E-Book und Print – kostet 62,40 Euro (ISBN 978-3-948742-80-5).

Über den bSD Verlag

Im bSD Verlag erscheint die buildingSMART-Schriftenreihe, in der Ergebnisse der Fach- und Projektgruppen von buildingSMART Deutschland veröffentlicht werden. Außerdem veröffentlicht der bSD Verlag Fachbücher aus allen Bereichen des digitalen Planens, Bauens und Betreibens.

Über buildingSMART Deutschland

Seit über 25 Jahren ist buildingSMART Deutschland das Kompetenznetzwerk für die Digitalisierung der Bau- und Immobilienwirtschaft. Knapp 700 Unternehmen, Forschungs- und Hochschuleinrichtungen, Behörden und Institutionen der öffentlichen Hand sowie Privatpersonen aus allen Bereichen der Bau- und Immobilienwirtschaft sind Mitglied bei buildingSMART Deutschland. Sie eint das Bestreben, Digitalisierung erfolgreich mitzugestalten. Dazu engagieren sich buildingSMART-Mitglieder ehrenamtlich an Entwicklung von offenen und herstellernerneutralen Standards für digitale Methoden und Werkzeuge und bringen über buildingSMART International diese Arbeiten auf die globale Ebene. Auf regionaler Ebene sind buildingSMART-Mitglieder in Regionalgruppen aktiv und treiben über lokale und regionale Netzwerke den Wissens- und Erfahrungsaustausch in der Breite voran. So wirkt buildingSMART global, national und regional daran mit, verlässliche und anwendergerechte Rahmenbedingungen und Standards für eine erfolgreiche Digitalisierung der Bau- und Immobilienwirtschaft in Deutschland zu entwickeln. www.buildingsmart.de

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass ausschließlich die angehängte PDF-Fassung dieser Pressemitteilung als Original gilt. Die angehängte rtf-Textfassung soll Ihnen die einfache und barrierefreie Übernahme von Textelementen ermöglichen.